

Der Studiengang Betriebswirtschaft Master of Arts

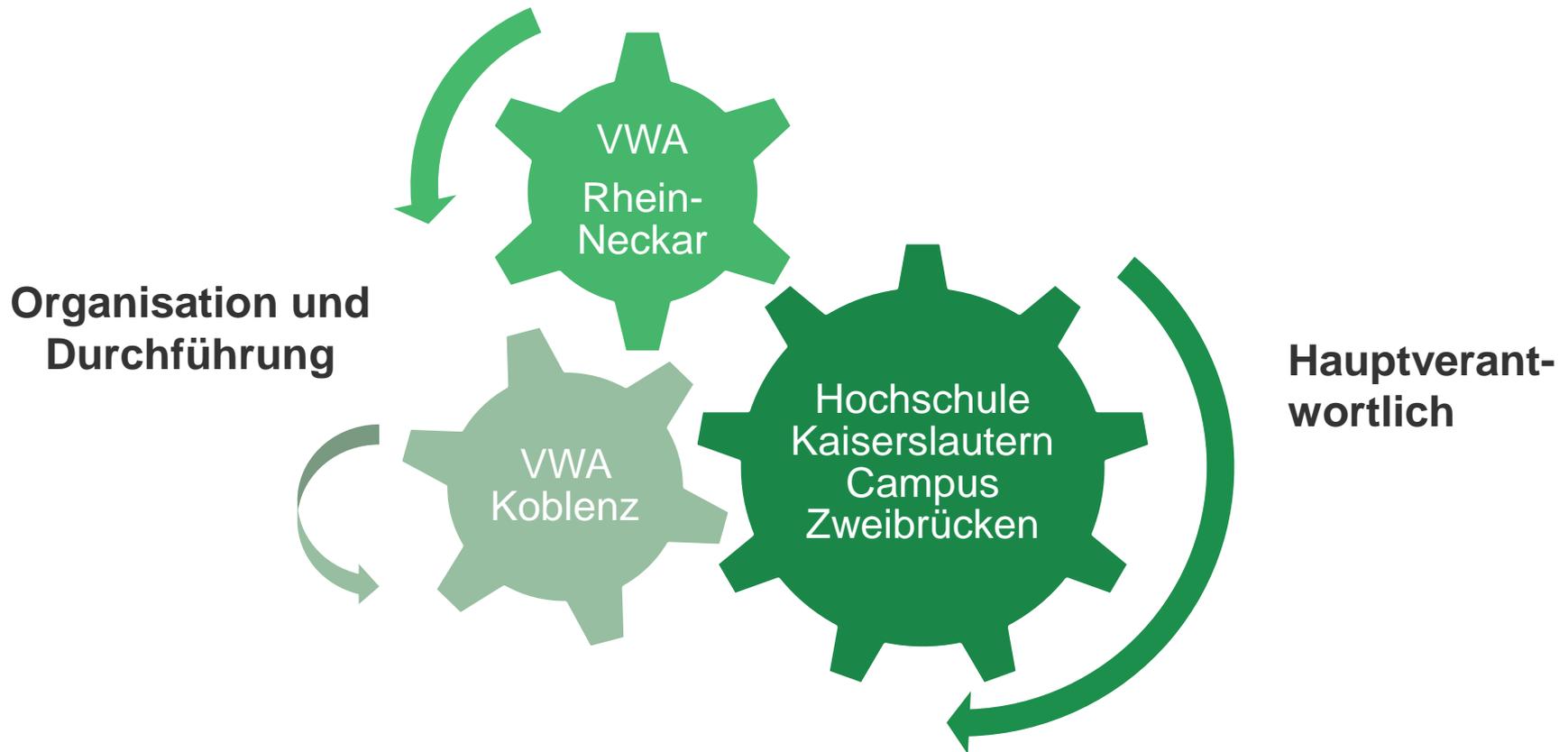
Informationen rund um den Studiengang

Hochschule Kaiserslautern

- Studienorte: Kaiserslautern, Zweibrücken, Pirmasens
- 5 Fachbereiche: Betriebswirtschaft, Informatik und
- Mikrosystemtechnik, Bauen und Gestalten, Angewandte
- Ingenieurwissenschaften, Angewandte Pharmazie und Logistics
- Studierendenzahl: ca. 6200



Kooperationen



Studiengang Facts:

- Akkreditierter Studiengang durch die FIBAA und 2020 durch den Akkreditierungsrat
- vergibt 90 ECTS-Credit-Points
- 30 weitere CP bei 180 CP-Bachelor möglich
- Studiendauer: 4 Semester + Masterthesis
- Masterthesis am Ende des Studiums
- Studium an der HS Kaiserslautern – Vorlesungen an der VWA



Studieninhalte

1. Semester:

- General Management
- Personalmanagement
- Finanzierung und Controlling

2. Semester:

- Strategisches Management
- Führung und Kommunikation
- Projektarbeit

Studieninhalte

3. Semester:

- Recht (Vertragsgestaltung und Wirtschaftsrecht)
- Internationale Wirtschaftsbeziehungen und Geldpolitik
- Wahlpflichtseminar

4. Semester:

- Internationales Marketing
- Wahlpflichtmodule (2 aus 6)
 - e-business Management
 - Gründungsmanagement in Start-Ups
 - Internationale Finanzmärkte
 - Sanierungsmanagement
 - Arbeitsrecht
 - Ethik in der Wirtschaft

Studieninhalte

5. Semester:

- Masterthesis mit Kolloquium parallel im 4. Semester (ab dem Erwerb von 30 ECTS-Credit-Points) oder anschließend im 5. Semester möglich.

Abschluss mit Titel:

Master of Arts (M.A.)



Zulassungsvoraussetzungen

- Erster Hochschulabschluss Betriebswirtschaft oder Wirtschaftswissenschaft mit einer guten Abschlussnote gleich oder besser 2,9 oder ECTS-Grad von mindestens B.
- Mindestens 1-jährige Berufserfahrung nach Abschluss des 1. Hochschulstudiums auf einer Position oder Stelle, die einen ersten Hochschulabschluss voraussetzt.
- Ohne Berufserfahrung ist der Zugang zum Studium über ein Zertifikatsstudium möglich! Die Berufserfahrung muss dann während des Studiums nachgeholt werden. Während des Zertifikatsstudiums besteht „80 prozentige Anwesenheitspflicht“.

Zertifikatsstudiengang

- Bewerbung mit dem Zulassungsantrag für das Zertifikatsstudium.
- Die einjährige Berufserfahrung wird während des Studiums nachgeholt.
- Sobald die Berufserfahrung nachgeholt wurde, erfolgt die Übernahme in den regulären Masterstudiengang. Alle bisher erbrachten Leistungen werden angerechnet.
- Während des Zertifikatsstudiums besteht eine „80- prozentige Anwesenheitspflicht“.

Bei fehlenden Credit-Points gibt es drei Möglichkeiten:

(z.B. bei vorhandenem Bachelorabschluss mit 180 Credit-Points)

1. Ein **Praxisprojekt mit empirisch quantitativer Analyse** (30 CP):

- Beinhaltet 20 Credits für ein Projekt von mindestens 12 Wochen inkl. einer **Projektarbeit mit empirischem Anteil** (ca. 30 Seiten), und
- das **Modul Statistik** des Fernstudiengangs Betriebswirtschaft der HS Kaiserslautern (10 Credits mit zwei Präsenztagen).

2. Ein **Schwerpunktfach** aus dem Fernstudiengang Betriebswirtschaft wird gewählt (28 CP), hinzu kommt das Unternehmensplanspiel (2 CP). Damit können sich die Studierenden individuell spezialisieren (3 Module insgesamt):

- Energie- und Umweltmanagement
- Banking and Insurance
- Sport- und Eventmanagement
- Unternehmensgründung und Unternehmertum

3. Zusätzliches Ablegen einer mit dem Prüfungsausschuss abgestimmten **Modulauswahl aus dem Fernstudiengang Betriebswirtschaft (Bachelor) mit insgesamt 30 ECTS**, sofern diese Module nicht im ersten berufsqualifizierenden Studium absolviert wurden.

Neu ab SS 2020:

Zulassungsvoraussetzungen in besonderen Fällen

- Studienbewerberinnen und Studienbewerber mit einem ersten berufsqualifizierenden Hochschulabschluss in **anderen, nicht betriebswirtschaftlichen Studiengängen** können auch aufgrund des Bestehens einer **Eignungsfeststellungsprüfung** zugelassen werden.
- Studienbewerberinnen und Studienbewerber, die über eine **Hochschulzugangsberechtigung** gemäß § 65 Absatz 1 und 2 HochSchG verfügen und zusätzlich eine **mindestens dreijährige einschlägige Berufstätigkeit** absolviert haben, werden zum Studium zugelassen, wenn sie eine **Eignungsprüfung** bestanden haben, durch die die **Gleichwertigkeit der beruflichen Qualifikation** mit der eines abgeschlossenen grundständigen Studiums festgestellt wird.

Kosten

Gesamtkosten:

€ 9.950 zahlbar in

Semestergebühren	€ 2.250 (pro Semester)
	➤ entspricht € 375 monatlich
Gebühren Masterthesis	€ 950
Gebühren Zusatzsemester	€ 500
Gebühren Sozialbeitrag HS KL	€ 103 (pro Semester)

Nur bei Bachelorstudiengängen mit 180 CP

Gebühren zur Erreichung der fehlenden 30 CP	€ 75 (pro Modul)
---	------------------

Anmeldevorgang

1. Einreichen der Unterlagen bei der VWA
 2. Prüfung der Zulassungsvoraussetzungen durch die HS KL.
 3. Anschließend Bescheid per Post durch die HS KL.
- **Wichtig: Die Bewerbungsfrist für das Wintersemester endet am 10.08. und für das Sommersemester am 30.01.!**

Prüfungsleistungen

- Klausuren im Anschluss an einen Modulblock zu separaten Terminen (Prüfungsdauer jeweils zwischen 90 - 120 min)
- Präsentationen
- Projektarbeiten, Seminararbeiten
 - max. 3 Prüfungsversuche pro Prüfung
 - jede Prüfung wird in jedem Semester angeboten
 - Online-Anmeldung zu den jeweiligen Prüfungen zwingend erforderlich

➤ **Anmeldetermine**

Präsenztage

Vorlesungen finden statt:

- Freitags i.d.R. von 16:00 Uhr – 21:00 Uhr
- Samstags i.d.R. von 9:00 Uhr – 16:00 Uhr
- i.d.R. 4-5 Termine á 6 US = 24 US pro Modul (bei größeren Teilnehmergruppen auch mehr SWS)
 - Insgesamt ca. 42 Präsenztage

Ansprechpartner

VWA Rhein-Neckar e.V.

- Stefan Willenbücher
(Geschäftsführer, Foto links)
- Max Hildmann
(Bildungsreferent, Foto rechts)
- E-Mail: info@vwa-rhein-neckar.de



Hochschule Kaiserslautern

- Prof. Dr. Susanne Bartscher-Finzer
(Studiengangleiterin, Foto links)
 - E-Mail: susanne.bartscherfinzer@hs-kl.de
- Nikola Roos
(Mitarbeiterin ak. Betrieb, Foto rechts)
 - Telefon: 0631/3724-5235
 - E-Mail: nikola.roos@hs-kl.de





Hochschule
Kaiserslautern
University of
Applied Sciences

Zeit für Ihre Fragen!

Eignungsfeststellungsprüfung Anlage 4 FPO

- (1) Die Eignungsfeststellungsprüfung besteht aus den folgenden Prüfungen:
- a. Klausurprüfung
 - b. einer wissenschaftlichen Zulassungsarbeit von 20 Seiten
 - c. der Präsentation der Zulassungsarbeit
- (1) Die Themenstellungen der Eignungsfeststellungsprüfung orientieren sich an dem vorliegenden ersten berufsqualifizierenden Abschluss und prüfen die für die Gleichwertigkeit mit einem Studiengang der Betriebswirtschaft oder Wirtschaftswissenschaft erforderlichen Kompetenzen. Die Themenstellungen werden den Bewerbenden rechtzeitig vom Prüfungsausschuss mitgeteilt.
- (2) Die Bearbeitungszeit der Klausur beträgt 120 Minuten und der Hausarbeit 6 Wochen. Die Dauer mündlicher Prüfungen beträgt 30 Minuten.

Eignungsprüfung Anlage 5 FPO

§ 3 Gegenstand, Form und Ergebnis der Eignungsprüfung

(1) Die Eignungsprüfung besteht aus folgenden Prüfungen:

- einer wissenschaftlichen Zulassungsarbeit,
- einer Klausur,
- der Präsentation der Zulassungsarbeit und
- einem Eignungsgespräch.